



HERAUSGEGEBEN VOM MARKT IRSEE

Meinrad-Spieß-Platz 1 · 87660 Irsee · Tel. 0 83 41 / 22 14 · Fax 0 83 41 / 10 15 29 · info@irsee.de · www.irsee.de  
Öffnungszeiten: Dienstag von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr, Donnerstag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

März 2024 - Nr. 1

### **Bürgerversammlung 2024**

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am Dienstag, 07. Mai 2024 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Irsee statt.

Themen sind:

- 1.) Bericht des 1. Bürgermeisters
- 2.) Bericht des Sozialausschusses
- 3.) Info zum Breitbandausbau
- 4.) Sonstiges

Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

### **Josef-Guggenmos-Grundschule**

Die Gemeinde Baisweil hat im Jahr 2022 den Wunsch geäußert, ihre Grundschüler (wie bereits früher) wieder in die Josef-Guggenmos-Grundschule zu schicken. Seitdem laufen Gespräche mit der zuständigen Schulbehörde im Landratsamt Marktoberdorf. Der Markt Irsee hat bereits den Willen bekundet, die Baisweiler Grundschüler wieder in seine Schule zu integrieren.

Der Gemeinderat sieht hierin die große Chance, den Grundschulstandort trotz schwankender Schülerzahlen langfristig zu sichern. Für eine Klassenbildung sind mind. 13 Schüler notwendig, ansonsten werden wieder Kombiklassen gebildet. Der Jahrgang 2023 beispielsweise umfasst nur 10 Kinder.

Zusätzlich können die immer höheren Ausgaben, die durch gesetzliche Vorgaben vom Markt Irsee als Sachaufwandsträger geleistet werden müssen, aufgeteilt werden.

Allerdings kann der Markt Irsee nur in der eigenen Zuständigkeit agieren. Als sogenannter Sachaufwandsträger ist er für den Bau und Erhalt der Immobilie zuständig. Die anfallenden Verbrauchseinheiten, wie Heizung, Strom, Wasser, Versicherungen und öffentliche Abgaben obliegen auch dem Markt Irsee. Darüber hinaus müssen sämtliche Einrichtungsgegenstände sowie das benötigte Schulmaterial (d. h. Schulbücher und andere Lernmaterialien) bereitgestellt werden. Der Lehrkörper wird von der Regierung von Schwaben gestellt und bezahlt. Hier hat der Markt Irsee keine direkte Mitwirkungsgelegenheit.

Auch in der Mittagsbetreuung fungiert die Gemeinde Irsee als Sachaufwandsträger und ist für Bau, Erhalt, Reinigung und Verbrauchskosten sowie Material verantwortlich – zusätzlich aber auch noch für die Personalausstattung. Auch die Mittagsbetreuung untersteht der Schulaufsicht über das Schulamt und der Regierung von Schwaben.

In diesem Rahmen sind z. B. im Haushaltsjahr 2024 insgesamt ca. 322.050,00 € zu leisten mit steigender Tendenz.

Zum jetzigen Verfahrensstand ist Folgendes zu sagen: Der jetzige Schulverband Friesenried, in dem die Gemeinde Baisweil integriert ist, hat vor kurzem seine Stellungnahme hinsichtlich einer Sprengeländerung beim Schulamt abgegeben.

Im Rahmen des Verfahrens hat das Schulamt Marktoberdorf den Markt Irsee bereits gebeten aufzuzeigen, wie eine eventuell sehr hohe Anzahl von Schülern (d.h. eine mögliche Zweizügigkeit in allen 4 Klassenstufen für den Fall, dass Klassenstärken über 28 Kinder entstehen) untergebracht werden kann. Hierfür wurde ein erster Vorentwurf mittels möglicher Aufstockung des bisherigen Schulgebäudes in Leichtbauweise erstellt.

Die Entscheidung, ob dem Ansinnen der Gemeinde Baisweil zugestimmt wird, obliegt letztendlich der Regierung von Schwaben in Absprache mit dem Schulamt Marktoberdorf.

Aufgrund des laufenden Verfahrens kommt eine Sprengeländerung aber frühestens zum Schuljahr 2025/2026 zum Tragen (aber dann auch nur stufenweise, beginnend mit der 1. Klasse).

Für den Markt Irsee wäre es auf jeden Fall eine Bereicherung des Schullebens, wenn wir die Baisweiler Grundschüler empfangen dürften.

Der Status der Josef-Guggenmos-Grundschule als Unesco-Projekt-Schule bliebe unverändert, ebenso die Nutzung der „Bewegten Pause“ in ihrer jetzigen Form.

### **Wasser- und Abwassersatzungen**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 05. März 2024 folgende Satzungen neu erlassen:

- Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage des Marktes Irsee (Entwässerungssatzung – EWS)
- Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung
- Satzung für die öffentliche Wasserversorgungsanlage des Marktes Irsee (Wasserabgabebesatzung – WAS)
- Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabebesatzung

Die Satzungen wurden den bayerischen Mustersatzungen angeglichen.

Die alten Satzungen mussten aufgrund juristischer Begriffe und technischer Neuerungen (z. B. Regenwassernutzung) angepasst werden. Wichtigste Bestandteile, die Bürgerinnen und Bürger betreffend, sind die Gebührenbestandteile (siehe nachfolgender Artikel), die erhöht werden müssen.

Die neuen Satzungen (gültig ab 01. April 2024) können in der Verwaltungsgemeinschaft Pforzen und beim Markt Irsee jederzeit eingesehen werden.

## Wasser- und Abwassergebühren

Aufgrund der derzeit hohen Energiepreise, vor allem beim Strombezug, müssen die Gebühren erhöht werden. Wasser- und Abwasserversorgung sind sehr energieintensiv. Besonders die Abwasserentsorgung muss auch tagsüber in Funktion bleiben. Dies bedeutet hohe Stromkosten für den Tagesbedarf.

Im Trinkwasserbereich fällt der Anstieg geringer aus, da durch die derzeit hohen Quellschüttungen das Wasser nur in den Nachtstunden mit einem günstigeren Stromtarif in den Hochbehälter gepumpt werden kann.

Zudem müssen die Gebühren zwingend kostendeckend sein. Der Gemeinderat legte die Gebühren ab dem 1. April 2024 folgend fest:

### Wassergebühren:

Grundgebühr 4 m<sup>3</sup> Zähler (verbaut bei Privathaushalten)

**neu 24,00 €** derzeit 24,00 €

(zusätzlich 7 % MwSt.)

Grundgebühr 10 m<sup>3</sup> Zähler (verbaut bei landwirtschaftlichen Betrieben und Gewerbebetrieben)

**neu 55,00 €** derzeit 24,00 €

(zusätzlich 7 % MwSt.)

Gebühr pro m<sup>3</sup> Wasser

**neu 0,54 €** derzeit 0,47 €

zusätzlich 7 % MwSt.

### Abwassergebühren pro m<sup>3</sup>:

**neu 2,20 €** derzeit 1,49 €

(keine MwSt. fällig)

## Grundsteuer A und B

Die Datenerfassung durch das Grundsteueramt ist abgeschlossen. Die Verwaltungsgemeinschaft wird diesbezüglich im Herbst 2024 eine Berechnung der neuen Hebesätze auf Grundlage der Daten durchführen. Die Bürgerinnen und Bürger werden frühzeitig informiert.

+++Update+++Europawahl+++Update+++

**Für die Europawahl am**

**Sonntag, 09. Juni 2024**

**suchen wir noch freiwillige Wahlhelfer**

**Ihre Stimme ist wichtig, aber Hilfe auch!**

*Sie wollen*

*sich für Ihren Ort engagieren,*

*nette Leute kennen lernen und*

*nebenbei noch etwas Geld verdienen?*



Dann melden Sie sich bitte freiwillig als Wahlhelfer zur Europawahl 2024 am Sonntag, 09. Juni 2024!

*Unsere Wahlhelfer erwartet*

*ein Tag mit netten Leuten ☺*

*Erfrischungsgeld*

*Verpflegung mit Brotzeit und Getränken den ganzen Tag*

Wir freuen uns auf Sie!  
Ihre Verwaltungsgemeinschaft Pforzen  
Telefon 08346/9209-0

## Dorferneuerung

Aufgrund des Sparzwanges der Bundesregierung wurden auch die Fördermittel für die Ländliche Entwicklung erheblich gekürzt. Der Freistaat ersetzt einen Teil der nunmehr fehlenden Mittel.

Die Flurbereinigungsdirektion Krumbach und der Markt Irsee haben sich jetzt angesichts der Sachlage auf Folgendes geeinigt.

Gefördert werden weiterhin:

- der Anbau für den V-Mini-Markt
- die Dorfwerkstatt
- Um- und Neugestaltung Meinrad-Spieß-Platz inklusive des dritten Gebäudes
- Seniorenwohnprojekt (sofern keine Doppelförderung vorliegt)
- Bikepark

Die Maßnahmen sollten bis 2026 abgeschlossen sein.

Die Förderung der privaten Baumaßnahmen in Rahmen des Projekts „Innen statt Außen“ laufen weiter.

Diese Verhandlungsergebnis ist sehr positiv für den Markt Irsee.

## Bebauungsplanverfahren

### “West II – 3. Änderung”

Der Marktgemeinderat befasste sich mit den eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und Träger der öffentlichen Belange. In der Sitzung vom 06. Februar 2024 wurden die Belange gewürdigt und abgewogen.

Danach wurde die Verwaltung beauftragt, zusammen mit dem zuständigen Planungsbüro, die weiteren Verfahrensschritte einzuleiten.

## Dorfwerkstatt Mühlstraße

Das Förderverfahren “Dorfwerkstatt in der ehemaligen Schmiede” läuft. Mit der Förderzusage wird im Mai 2024 gerechnet.

Bei der sehr gut besuchten Auftaktveranstaltung am Samstag, 20. Januar 2024 wurde die aktuelle Planung und Grobkonzeption vorgestellt und anschließend bei konstruktiven Gesprächen Anregungen, Ideen und Wünsche gesammelt. Nach umfangreicher Recherche zu Möglichkeiten der weiteren Organisationsform, der Finanzierung und vergleichbarer Einrichtungen freuen wir uns darauf, Euch alle sowie neue Interessierte am **Samstag, 13. April 2024 um 10.00 Uhr zur zweiten Veranstaltung in die "Schmiede"** einzuladen.

## Anwesen Mühlstraße

Die Wohnung in der ehemaligen Schmiede (1. u. 2. OG) wurde von den Gemeindearbeitern geräumt und renoviert. Mitte März ist hier eine ukrainische Flüchtlingsfamilie (Eltern mit 5 Kindern) eingezogen.

## Kommunale Wärmeplanung

Der Markt Irsee hat zusammen mit den Gemeinden Pforzen und Rieden den Förderantrag für die kommunale Wärmeplanung Mitte November 2023 beim Bundeswirtschaftsministerium eingereicht. Am 10. Februar 2024 kam die Bestätigung der Einreichung der Unterlagen. Wann der Förderbescheid eintrifft, kann nach Aussage des BMW noch nicht beantwortet werden.

Die Auftragsvergabe an ein Planungsbüro kann erst nach Zugang des Förderbescheides erfolgen. Im Anschluss kann die kommunale Wärmeplanung erfolgen. Diese ist für künftige Förderungen zwingend.

## Baugebiet "Am Sonnenanger"

Das Baugebiet "Am Sonnenanger" wurde mit der Errichtung der Treppenanlage im Februar 2024 fertiggestellt.

## Nahversorger am Meinrad-Spieß-Platz

Der Markt Irsee hat 2022 das bestehende Gebäude am Meinrad-Spieß-Platz von der Raiffeisenbank Kirchweithal übernommen. Die Nutzung des Erdgeschosses war zur Zeit der Schließung der Bankfiliale noch offen. Mehrere kurzfristige Vermietungen konnten realisiert werden.

Der Wunsch der Irseer Bevölkerung nach einem Dorfladen ist seit der Schließung des Sparmarktes (Ende der 1990er Jahre) immer präsent. Einige Versuche wurden diesbezüglich unternommen, aber leider vergebens.

Hinsichtlich des laufenden Dorferneuerungsverfahrens mit der Bürgerbeteiligung wurde der Wunsch nun festgelegt, die Gewerbefläche der ehemaligen Raiffeisenbank-Filiale für diesen Zweck zu nutzen. Zum Glück konnte ein regionaler Betreiber gefunden werden, der ein ausreichendes Angebot zu günstigen Preisen realisieren kann. Zudem wird dem Markt Irsee eine ortsübliche Miete erstattet. Allerdings ist die vorhandene Grundfläche von ca. 240 m<sup>2</sup> zu klein, um einen Markt kundenorientiert (mit großem Angebot) zu betreiben. Dazu sind mindestens 360 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche zu gewährleisten.

Der Marktgemeinderat stimmte deshalb einem Anbau mit großer Förderung der Flurbereinigungsdirektion im Dorferneuerungsverfahren zu. Der eingeschossige Anbau mit begrüntem Flachdach wird Richtung Marktstraße realisiert. Alle beteiligten Ämter (Bauamt, Denkmalschutzbehörde, Brandschutzamt, Immissionsschutzbehörde) stimmten dem Planvorhaben zu.

Der bestehende Geldausgabeautomat wird erneuert und im Außenbereich installiert. Die Quartiersmanagerin des Marktes Irsee wird ihr neues Büro in der ehemaligen Schmiede erhalten. Der neue V-Mini-Markt soll im Herbst 2024 eröffnen.

Der V-Mini ist ein Teilstück eines Gesamtkonzeptes zur Versorgung der Irseer Bevölkerung. Die Bäckerei Koneberg und der Biomarkt sind hierbei wichtige und wertvolle Partner.

## Geldautomat

Der bestehende Geldautomat in der ehemaligen Raiffeisenbank am Meinrad-Spieß-Platz muss aus technischen Gründen ausgetauscht werden. Der neue Geldautomat wird aus Sicherheitsgründen links neben dem bestehenden Haupteingang der ehemaligen Raiffeisenbank installiert. Die neuen Automaten werden seit einiger Zeit im Außenbereich installiert, um Gebäudeschäden bei Raubüberfällen (Sprengungen) vorzubeugen.

## Oggenrieder Weiher

Der Gemeinderat erhöht die Parkplatzgebühren am Oggenrieder Weiher zum 01. Januar 2025.

Grund hierfür ist die dann fällige Mehrwertsteuer von 19 Prozent, die vom Finanzamt eingefordert wird. Zusätzlich wird der Parkscheinautomat am Wiesenparkplatz für die kontaktlose Kartenzahlung nachgerüstet.

Die zukünftigen Gebühren für 2025 werden wie folgt angeglichen (inklusive Mehrwertsteuer):

bis 2 Stunden	3,00 €
bis 4 Stunden	5,00 €
Tageskarte	6,00 €
Dauerparkkarte Einheimische	30,00 €
Dauerparkkarte Auswärtige	60,00 €

## Abwasseranlage

Im Klosterbereich wurde aufgrund des laufenden Wasserrechtsverfahrens für die Kläranlage, ein Messschacht im öffentlichen Straßenbereich zur Messung gewerblicher Einleiter installiert.

## Bauvorhaben

Folgender Bauantrag wurde genehmigt:

Erweiterung Doppelfenster mit Zugang durch Abgrabung eines Lichtgrabens in der Hochstraße - Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Irsee-Süd"

## Bikepark

Der Gemeinderat hat die Lage des Bikeparks am Brühlbach modifiziert. Die Startrampe wurde jetzt ostwärts an den bestehenden Waldrand verschoben.

Allerdings muss die neue Lage noch mit der Unteren Naturschutzbehörde abgeklärt werden.

## Straßenreinigung

Der Markt Irsee beauftragte den Landkreis Ostallgäu, die örtlichen Straßen vom Winterschmutz zu reinigen. Diesbezüglich wird die Kehrmaschine am 08. u. 09. April 2024 (Montag u. Dienstag) den Ortsbereich befahren. Die Bauhofmitarbeiter werden im Vorfeld die Straßensinkkästen reinigen.

## Taubenplage

Zurzeit vermehren sich die Tauben im Markt Irsee sehr stark. Dies kann sehr schnell zu einer unangenehmen Plage aufgrund von Verschmutzungen führen. Neben den möglichen gesundheitlichen Risiken, können sie auch erhebliche Schäden an Gebäuden und Einrichtungen verursachen.

Wenn Tauben im Haus oder Garten nisten, gibt es verschiedene Möglichkeiten zur Abwehr:

- Sicherstellung, dass es keine offenen Lücken oder Zugänge gibt, durch die die Tauben in das Gebäude gelangen können (Reparatur beschädigter Dachziegel, Schließung von Lüftungsöffnungen mit Gittern und vorhandenen Schornsteinöffnungen).
- Verwendung von abschreckenden Maßnahmen wie Netze, Dornenbänder oder andere scharfe Spitzen, um den Tauben das Landen und Nisten zu erschweren.
- Nahrungsquellen entfernen (u. a. Müllbehälter u. Komposthaufen abdecken).

Wir bitten dringend um Beachtung.

## Illegale Müllablagerungen

Der Parkplatz am Langweg wird sehr gut angenommen und auch der Glas- und Dosencontainer ist sehr stark frequentiert.

Allerdings stellen wir leider fest, dass hier vermehrt illegal Müll entsorgt und das umliegende Gelände mit weggeworfenen Gegenständen und Papier verschmutzt wird.

Auch Müllablagerungen im Wald, an Straßenrändern und Parkplätzen sind keine Kavaliersdelikte. Das Landratsamt und die Polizeiinspektion werden darüber informiert und die Delikte werden zur Anzeige gebracht. Es ist wirklich unglaublich, dass es trotz des guten Entsorgungsangebotes des Landkreises und der Kommunen noch zu diesen Ablagerungen kommt.

Wir bitten dies zu unterlassen. Der Markt Irsee ist bestrebt, seine Umwelt und Natur zu schützen und eine wilde Vermüllung zu vermeiden.

## Verkehrssicherung

Im Rahmen der Verkehrssicherung ist es wichtig, dass das Lichtraumprofil über den Fahrbahnen freigehalten wird. Von der Fahrbahnaußenkante auf eine Höhe von 4,50 m sind überhängende Äste und dergleichen zu entfernen. Bei Schäden an Fahrzeugen kann es zu Haftungsansprüchen gegenüber den Grundstücksbesitzern kommen. Wir bitten um Beachtung.

## Fußwegsperrung bei Marktstraße

Aufgrund einer Baustelle am Gebäude der Marktstraße 5 muss der bestehende Fußweg aus Sicherheitsgründen auf dieser Seite während der Baumaßnahme gesperrt werden.

## Kreisstraße OAL 12

Der Landkreis Ostallgäu muss die Kreisstraße OAL 12 von der Kläranlage bis zum Ortseingang westseits stabilisieren. Hierzu werden voraussichtlich im Herbst 2024 Bohrpfähle gesetzt. Dies würde natürlich wieder zu einer Vollsperrung der Straße führen. Diese Maßnahme muss allerdings noch mit der Förderbehörde (Regierung von Schwaben) abgestimmt werden. Wir werden die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig informieren.

## Bündnis Natur Stadt und Land

Nach der gelungenen Eibenpflanzaktion im Eybachgrund des Staffelswaldes (Staatsforst Irsee, Städtisches Forstamt Kaufbeuren und Evangelische Kirchenstiftung), beabsichtigt das „Bündnis Natur Stadt und Land im Wertachtal“ in diesem Jahr eine Pflanzaktion mit dem Baum des Jahres 2023 – dem Mehlbeerbaum. Der Mehlbeerbaum ist in vieler Hinsicht ein außerordentlicher Naturschatz - Bienenweide und Vogelfutter zugleich, ungiftig, essbar, vitaminreich. Er gedeiht außerhalb des Waldes an deren Rändern, an Gebüsch und Feldgehölzen, vorzugsweise an sonnigen Standorten. Der Marktgemeinderat hat Pflanzungen von Mehlbeerbäumen an drei Standorten im Gemeindebereich zugestimmt.

Falls Interesse an Pflanzungen bei Vereinen oder Einzelpersonen besteht, können Sie sich gerne melden bei: **Herrn Dr. Greifenhagen** bis spätestens **30. April 2024** unter der Rufnummer 08341/2505 oder per E-Mail: [dr.christoph.greifenhagen@gmail.com](mailto:dr.christoph.greifenhagen@gmail.com).

Die Kosten für Pflanzen und Schutzzäunung übernimmt das „Bündnis Natur Stadt und Land im Wertachtal“.

## Nachruf Werner Vogler

Herr Werner Vogler ist am 28. November 2023 im Alter von 96 Jahren nach langer Krankheit verstorben.

Herr Vogler war stets interessiert an der Politik, insbesondere die Dorfpolitik hatte es ihm angetan. Die Weiterentwicklung des Marktes Irsee zum Wohle aller Bürger war ihm dabei ein besonderes Anliegen.

Deshalb engagierte er sich auch im Marktgemeinderat von 1984 bis 1990.

Er war ein Energiepionier (Wind- und Wasserkraft) und unterstützte dies, aber auch viele andere Projekte im Markt Irsee. So stellte er z. B. sein Grundstück im Irseer Süden schon vor Jahrzehnten einer Pilotanlage zur Windkraftnutzung zur Verfügung. Später hat er dem Markt Irsee ein Grundstück am Hochbehälter zum Bau einer Sportanlage abgetreten und hat damit einen wichtigen Impuls für die jetzige Anlage gesetzt.

Er war sehr beliebt aufgrund seiner freundlichen Art, seinem hinter sinnigen Humor und seinem fundierten Ortswissen.

Zudem war er stets ein guter Gesprächspartner und konnte aus seinem Leben viel erzählen, oftmals in heitere Geschichten verpackt.

Der Markt Irsee wird ihn für seine Verdienste ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

## Kulturpreis Markt Irsee

Der Markt Irsee möchte in diesem Jahr wieder seinen Kulturpreis ([www.irsee.de/tourismus-kultur-und-freizeit-tipps/kunst-kultur/irseer-kulturpreis](http://www.irsee.de/tourismus-kultur-und-freizeit-tipps/kunst-kultur/irseer-kulturpreis)) vergeben.

Der Kulturpreis zeichnet Personen und Gruppen aus, die sich in besonderem Maße um das kulturelle Leben des Marktes Irsee verdient gemacht haben. Er wird ca. alle drei Jahre an eine einzelne natürliche oder juristische Person bzw. Gruppe verliehen. Der Preis ist undotiert. Der Preisträger wird durch eine Urkunde und eine Medaille geehrt. Jeder Irseer Bürger kann bis zum 26. April 2024 Personen oder Gruppen für den Kulturpreis bei der Gemeinde vorschlagen. Der Gemeinderat wählt anschließend aus den eingereichten Vorschlägen den möglichen Preisträger in nichtöffentlicher Sitzung aus. Der Preisträger wird in öffentlicher Sitzung vom Gemeinderat mit einfacher Mehrheit bestimmt.

## Neue Vorstandschaft beim Frauenbund

Nach 24 Jahren aktiver Tätigkeit als erste Vorsitzende des Kath. Frauenbunds Irsee beendete Frau Resi Angerer auf eigenen Wunsch ihr ehrenamtliches Engagement. In den vergangenen zwei Jahrzehnten prägte sie das Bild des Frauenbundes. In dieser Zeit arbeitete sie ehrenamtlich unermüdlich für ihren Verein. Oster- und Adventsbasare, Weltgebetstage, Seniorennachmittage, Kirchweihfest und viele andere kirchliche und caritative Vorhaben wurden von ihr und dem gesamten Frauenbundteam organisiert und gefördert. Wir sind ihr sehr dankbar für diese Zeit und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft. Auch stellten sich nach langjähriger Tätigkeit 2. Vorsitzende Frau Brigitte Winkler, Schriftführerin Frau Barbara Helmschrott und Kassenprüferin Frau Elisabeth Jall bei der turnusgemäßen Neuwahl am 01. März 2024 nicht mehr zur Verfügung.

Neu ins Amt gewählt wurden:

1. Vorsitzende: Frau Dagmar Schmatz
  2. Vorsitzende: Frau Dr. Angela Städele
- Schriftführerin: Frau Gertraud Blasini  
Kassiererin: Frau Annemarie Vater

Beisitzerinnen: Frau Hilde Frank, Frau Claudia Freisl, Frau Melanie Kraus und Frau Andrea Zabl-Gedler.

Kassenprüferinnen: Frau Elisabeth Hartmann und Frau Brigitte Lieb.

Der Markt Irsee bedankt sich beim ausscheidenden Vorstand für den langjährigen tatkräftigen Einsatz für die Dorfgemeinschaft und wünscht der neuen Vorstandschaft alles Gute und viel Erfolg und Freude bei dieser wichtigen Tätigkeit.

## Musikverein Irsee

Bei der Jahreshauptversammlung des Musikvereins am 02. März 2024 wurde eine Wahl für den 2. Vorstand notwendig. Die bisherige 2. Vorsitzende, Frau Elena Lechner, hat aus persönlichen Gründen ihr Amt niedergelegt. Herr Joachim Oberweiler wurde von der Versammlung einstimmig zum neuen 2. Vorsitzenden gewählt. Der Markt Irsee bedankt sich recht herzlich bei Frau Lechner für das langjährige ehrenamtliche Engagement und wünscht Herrn Oberweiler viel Erfolg und Freude bei seiner Tätigkeit.



Der Musikverein hat seine Jugendarbeit weiter ausgebaut und kann hier beachtliche Erfolge vorweisen. Das Jahresprogramm der Kapelle ist wieder sehr umfangreich: Benefizkonzert, Maibaumfeier, Irseer Seefest, Jahresabschlusskonzert und viele andere Auftritte bereichern unser Dorfleben. Zu diesen Festen und Veranstaltungen sind alle Bürgerinnen und Bürger immer herzlich eingeladen und willkommen. Der Vorstandschaft, dem Dirigenten und allen aktiven Musikern hierfür ein herzliches Dankeschön.

## Obst- und Gartenbauverein Irsee

Die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins wurde am 08. März 2024 im Irseer Klosterbräustüble durchgeführt. Hierbei standen Neuwahlen zur Vorstandschaft an. Die Wahl ergab folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender	Herr Erwin Schuster
2. Vorsitzender	Herr Adolf Klaiber
Kassier	Herr Christian Klimm
Schriftführer/in	Frau Michaela Schuster
Beisitzer/in: Frau Ulrike Stuhmann und Herr Reinhard Auerbacher (Gerätewart)	

Herrn Schuster stellte den umfangreichen Tätigkeitsbericht für das Jahr 2023 vor. Insbesondere die Kinder- und Jugendarbeit sind sehr bemerkenswert. Der Verein betätigt sich aktiv in der Irseer Vereinsrunde an den Veranstaltungen. Das Jahresprogramm mit vielen Veranstaltungen ist sehr ansprechend. Es lohnt sich diese zu besuchen. Der Markt Irsee bedankt sich bei der Vorstandschaft und den Mitgliedern für die rege und ehrenamtlich geleistete Vereinsarbeit.

## Bücherei Irsee

Die Regionalkonferenz der Kreisarbeitsgemeinschaft der Ostallgäuer Bibliotheken des St. Michaelsbundes fand am 09. März 2024 im Bürgerhaus statt. Anwesend waren auch Frau Anna Arndt (Kordinatorin der KAG) und Herr Dipl.-Bibl. Peter Hart (Ansprechpartner Diözesanstellen) vom St. Michaelsbund. Hier wurde gemeinsam die aktuelle Frage zur Weiterentwicklung der Bibliotheken erörtert. Die Bewirtung übernahm unser Freiwilligen-Team. Der Markt Irsee bedankt sich bei allen ehrenamtlich Tätigen, die es ermöglichen, dass die Irseer Bücherei ein Erfolgsmodell ist. Im Jahr 2023 wurden in Irsee 3.160 Besucher gezählt. Insgesamt arbeiten 28 Ehrenamtliche. 14 Veranstaltungen wurden durchgeführt.

## Freiwillige Feuerwehr Irsee

Am 10. März 2024 fand die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Irsee statt. Zahlreiche aktive und passive Mitglieder waren zu Gast.

Neuerungen wird es im Jahr 2024 im Alarmsystem geben. Die Aktiven werden mit dem „Alamos“-System zum Einsatz gerufen. Für die Warnung der Bevölkerung werden neue Sirenen an folgenden Standorten installiert: Oberes Dorf 1, am Feuerwehrgebäude (Schlauchturm), Oggenried und Wielen.

Zahlreiche Ehrungen konnten vom 1. Kommandanten, (Herrn Thomas Reuter), dem Vereinsvorsitzenden (Herrn Manfred Lang) und dem Kreisbandmeister (Herrn Thomas Lederle) vorgenommen werden.

Passive Mitglieder:

60 Jahre	Herr Simon Edwin
50 Jahre	Herr Bernhard Boch
50 Jahre	Herr Ludwig Höbel
50 Jahre	Herr Rudolf Scharpf
50 Jahre	Herr Manfred Lang
50 Jahre	Herr Wilhelm Lipp

Aktive Mitglieder:

20 Jahre	Herr Daniel Lipp
10 Jahre	Frau Theresa Steiner
10 Jahre	Frau Margit Steiner

Die Freiwillige Feuerwehr ist die wichtigste Selbsthilfeeinrichtung im Markt Irsee. Sie umfasst 215 Mitglieder, davon 28 Aktive. In der Kinder- und Jugendfeuerwehr engagieren sich 39 Personen. Der Markt Irsee bedankt sich ausdrücklich für den wichtigen Dienst am Nächsten. „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.“

Andreas Lieb  
1. Bürgermeister

---

## \* \* \* Kulturausschuss Markt Irsee \* \* \*

### Fahrt zum Barockbaumeistermuseum in Au Sonntag, 16. Juni 2024 – Save the date!

Der Markt Irsee plant gemeinsam mit dem St. Stephansverein Irsee eine Kulturtagesfahrt für interessierte Bürgerinnen und Bürger in das o. g. Museum nach Au im Bregenzer Wald. Der nachfolgende Text beschreibt den historischen Zusammenhang mit unserer Klosterkirche und weitere Einblicke in das Barockbaumuseum.

1699 an Pfingsten stürzte der Turm der alten Klosterkirche des Reichstiftes Irsee ein. Im September desselben Jahres erfolgte bereits die Grundsteinlegung zu einer neuen, dem barocken Zeitgeschmack angepassten viel größeren Klosterkirche. Abgesehen von der raschen Planungsphase ist es erstaunlich, dass bereits 1702, wie man in einer Kartusche im Stuck über dem Hochaltar lesen kann, die Kirche im ausstuckierten Zustand bereits fertig war. Innerhalb dieser kurzen Zeit war also der Rohbau der Kirche mitsamt den Putz- und Stuckarbeiten vollendet. Wie kam es zu dieser überraschend schnellen Baumaßnahme? Ein Besuch im 2021 neu errichteten Barockbaumeistermuseum in Au/Vorarlberg, aus welchem Ort der Architekt der Irseer Klosterkirche, Franz Beer, stammte, bringt Antworten auf diese Frage.

1657, also knapp 10 Jahre nach dem 30jährigen Krieg, wurde in Au im hinteren Bregenzerwald die Auer Zunft errichtet. Ihre Mitglieder errichteten bis in die 1780er Jahre über 800 Barockbauten in ganz Mitteleuropa. Auch Franz Beer war Mitglied dieser Zunft.

Das neue Barockbaumeistermuseum ist heute ein restauriertes Schmuckstück, das zeigt, zu welchen Leistungen Vorarlberger Handwerker heute noch imstande sind. Es gibt aber auch Auskunft über die Auer Zunft, wie sie ihre Mitglieder rekrutierte und wie sie das architektonische, künstlerische und handwerkliche Wissen und Können in ihren Reihen weitergab. Nur so waren die Mitglieder mit ihren Baudrupps unter der Leitung ihrer Architekten zu so effizienten baulichen Leistungen wie in Irsee fähig.

*Barockbaumeister Museum Au*

Wir danken Dr. Rainer Jehl für die Idee und die Organisation dieser Kulturreise.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Die genauen Anmeldeformalitäten werden im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlicht.

*2. Bgm. Bertram Sellner, Vorsitzender Kulturausschuss*

---

---

## **\* \* \* Arbeitskreis Bauernkrieg \* \* \***

### **500 Jahre Bauernkrieg**

Die Gemeinden im „Klosterland Irsee“ nutzen die Chance des 500-Jahre-Gedenkens an den Bauernkrieg von 1525 und an den Start des Demokratisierungsprozesses. Die Gemeinden Irsee, Pforzen, Rieden, Schlingen (und Bad Wörishofen), Eggenthal, Baisweil, Mauerstetten und die Stadt Kaufbeuren nehmen an diesem Gedenken teil und wollen 2025 an das dramatische Ereignis mit verschiedenen Aktionen erinnern.

Ein Arbeitskreis widmet sich dieser Aufgabe und wird in folgenden Schwerpunkten aktiv:

- Die Geschichte soll grundlegend aufgearbeitet werden (Vorträge, Schriften, Veranstaltungen etc.)
- Gestaltung von Erinnerungsorten, als Teil des „kulturellen Gedächtnisses“, mit dem Ziel, dass Demokratie und Freiheit nicht selbstverständlich sind.

Die Situation der Bauern stellte sich vor 500 Jahren so dar:

Im 16. Jahrhundert gab es drei Stände - Adel, Klerus und der Bürger- und Bauernstand. Besonders Adel und Klerus waren privilegiert und führten ein z. T. recht ausschweifendes Leben, besonders durch die Ausbeutung der Bauern. Die Bauern waren unfrei und mussten hohe Abgaben leisten. Missernten verschärften die Situation, die Obrigkeiten erhöhten die Abgaben. Durch die Reformation keimte die Hoffnung auf Besserung. Die schwäbischen und allgäuer Bauern wollten eine Verbesserung ohne Krieg erreichen und verfassten die berühmten „12 Artikel“ in denen u. a. freie Pfarrerwahl, Ende der Leibeigenschaft, Reduzierung des Frondienstes, Abschaffung des Zehnten gefordert wurden. Die endgültige Umsetzung der „12 Artikel“ geschah erst in der Märzrevolution 1848.

Der Arbeitskreis wird Sie mit weiteren Artikeln auf dem Laufenden halten.

Haben Sie Interesse am Projekt? Dann wenden Sie sich an Ihre Gemeinde oder sprechen Sie uns direkt an.

Arbeitskreis Bauernkrieg, Josef Freuding

---

## **\* \* \* Quartiersbüro \* \* \***

### **Sachstandsbericht Quartierskonzept 2023**

#### **Top 1: Nachbarschaftshilfe - Wir in Irsee**

Das Jahr 2023 war davon geprägt, dass einige der aktiven Helfer\*innen aufgrund von persönlichen Krisen, Krankheiten oder anderen persönlichen Gründen ausgeschieden sind oder ihr Amt ruhen lassen wollten. Dies hat das Vermitteln von Hilfe sehr erschwert. Von den zuletzt 14 aktiven Helfern waren somit in 2023 nur noch 5 wirklich im Einsatz. Eine Helferin nur bis März 2023. Nach wie vor am meisten angefragt ist der Fahrdienst.

Durch Aufrufe im Mitteilungsblatt und ausgelegte Flyer bei der Bäckerei Koneberg und im Eingangsbereich der Raiba wurde versucht, neue Ehrenamtliche zu gewinnen. Gegen Ende des Jahres haben sich drei neue Helferinnen gemeldet, die jedoch noch nicht zum Einsatz kamen. Stand Ende Dezember 2023 sind folgende statistische Zahlen erfasst:

Helferstunden gesamt: 6123 Minuten;

also ca. 102h (6620 Minuten; also ca. 110h in 2022)

Aufwandsentschädigungen und Fahrgeld gezahlt: 701,-€ (2022: 835,70,-€)

Gefahrenre Kilometer: 1129 km (2022: 1295 km)

#### **Top 2: Seniorensparziergänge**

Auch in diesem Jahr waren die Seniorensparziergänge wieder gut besucht. Als Programmpunkte hatten wir eine Fahrt nach Kaufbeuren mit Besuch des Irseer Kreises und eine Kräuterwanderung. Im August legten wir den Spaziergang auf den Nachmittag und besuchten im Anschluss den Bio-Markt in Irsee. Die Besucherzahlen schwanken zwischen 7 und 15 Personen, wobei immer 3 bis 4 Personen nur zum Essen ins Klosterbräu dazukommen.

Mittlerweile ist es größtenteils immer der gleiche Personenkreis, der an den Spaziergängen teilnimmt, doch vereinzelt kommen auch neue Teilnehmer\*innen. Rückfragen ergaben, dass sich die meisten durch das Mitteilungsblatt und die Plakate über die Termine informieren. Für das nächste Jahr ist ein Besuch des Hebel-Biotops, ein Besuch im Kloster-Berggarten sowie im Bayern-Lab in Kaufbeuren geplant. Auch den Bio-Markt wollen wir noch einmal besuchen.

#### **Top 3: Geburtstagsbesuche**

Im Laufe des Jahres fanden insgesamt 10 Geburtstagsbesuche statt. Herr Wachter, Seniorenbeauftragter der Gemeinde, kontaktierte die Jubilare und vereinbarte einen Termin. Als Geschenk gab es auch in diesem Jahr ein Glas Honig und eine Geburtstagskarte.

Zwischenzeitlich ergab sich die Situation, dass wir bei ein paar Jubilaren aufgrund des hohen Alters schon zweimal zu Besuch waren. Dies war meistens insofern sehr interessant, da innerhalb eines Jahres zu beobachten war, ob sich der Gesundheitszustand verändert hat.

Leider sind auch einige der Besuchten im Laufe des Jahres verstorben oder in ein Heim übersiedelt.

#### **Top 4: Helfertreffen**

Es fand dieses Jahr nur ein Helfertreffen statt. Bei der Zusammenkunft äußerte eine Helferin den Wunsch, im nächsten Jahr eine Art Stammtisch zu entwickeln, damit sich die Helfer untereinander besser kennenlernen können.

#### **Top 5: Angebote und Aktionen in der Gemeinde**

In diesem Jahr konnte für die Bürgerinnen und Bürger zwei Trittsicher-Kurse angeboten und durchgeführt werden. Die Teilnehmer\*innen waren alle durchwegs begeistert und haben den Wunsch geäußert, dieses Angebot auch im nächsten Jahr zu ermöglichen. Da sich die Zugangsmodalitäten etwas verändern, muss derzeit noch abgewartet werden, wie die Umsetzung im nächsten Jahr aussieht. Die Kursleiterin hat sich ein mögliches Zeitfenster im Frühjahr für uns vorgemerkt.

Am 06.05.2023 fand von 13:30 – 16:30 Uhr ein Aktionsnachmittag rund um das Thema Sicherheit im Straßenverkehr statt. An der Veranstaltung nahm die PI Kaufbeuren, der adfc, Fahrrad Bauman und die Fahrbar, Sport Hofmann, Augenoptik Schlichtherle und Hörsysteme Zengerle & Riederer teil. Das Ziel der Veranstaltung war, die Besucher\*innen für die komplexen Gefahren im Straßenverkehr zu sensibilisieren, auf die Gefahren im Umgang mit pedelecs aufmerksam zu machen und Hilfen anzubieten. Insgesamt waren wir mit der Veranstaltung sehr zufrieden, auch wenn wir uns mehr Besucher gewünscht hätten.

Am 09.06.2023 gab es im Bürgersaal eine Veranstaltung in Kooperation mit Frau Christine Rietzler. Diese unterrichtet an der Musikschule in Kaufbeuren das Spielen mit der VeehHarfe. An diesem besagten Nachmittag hatten die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, sich von den Musikerinnen mit ein paar Musikstücken unter-

halten zu lassen und danach selber die Instrumente auszuprobieren. Umrahmt wurde die Veranstaltung von Kaffee und Kuchen. Ein sehr netter Nachmittag, der auch gut besucht war.

Im Oktober war vom 10.10. – 07.11.2023 die Wanderausstellung „Was geht, was bleibt –Leben mit Demenz“ in Irsee zu Gast. Bei einer interessanten Auftaktveranstaltung gab Herr Stadler, der Demenzbeauftragte des Landkreises Ostallgäu einen kleinen Einblick in das Krankheitsbild. Frau Kundlatsch und ihre Tochter bereicherten den Vortrag durch Schilderungen als pflegende Angehörige eines von Demenz betroffenen Familienmitgliedes. Danach hatten die Besucher\*innen die Möglichkeit sich die Ausstellung anzuschauen. Ein wichtiges Angebot, um auf diese Erkrankung aufmerksam zu machen und Informationen dazu anzubieten.

### **Top 6: Netzwerkarbeit**

Im Jahreslauf fanden diverse Netzwerktreffen statt. Zu nennen sind dabei das Plenum Netzwerk Pflege, Austauschtreffen zum Thema AUA (Angebote zur Unterstützung im Alltag), das Netzwerktreffen zum Thema FEBP (Förderrichtlinien für niedrigschwellige Entlastungs- und Betreuungsangebote sowie ambulante und teilstationäre Pflege- und Pflegeberatungsdienste), das Netzwerktreffen des GPV (gemeindepsychiatrischer Verbund und der jährliche Quartiersaustausch. Dieser fand dieses Jahr erfolgreich in Irsee statt.

Der Kreis der Quartiersmanagerinnen im Landkreis Ostallgäu wird immer größer. Mittlerweile sind Irsee, Waal, Buchloe, Pfronten, Aitrang und Biessenhofen im regelmäßigen Austausch.

Dieses bietet die Möglichkeit sich gegenseitig zu unterstützen, sich bei speziellen Anfragen oder Themen Hilfe holen zu können oder Ideen und Projekte weiterzugeben. Regelmäßig fanden Austauschtreffen mit Frau Städele und Herrn Wachter statt, um Informationen auszutauschen und das weitere Vorgehen zu planen.

Zudem nahm die Quartiersmanagerin an Treffen des AK lebendiges Irsee und der Vereinsrunde der Gemeinde teil.

### **Top 7: ambulant betreute Wohngemeinschaft**

Die Planungen für die ambulant betreute Wohngemeinschaft sind weiter vorangeschritten. Der Entwurf des Architekten ist weitestgehend fertig. Bei einer Bürgerversammlung im Januar wurden die Bürgerinnen und Bürger über die weiteren Planungen des Projektes informiert.

Gemeinsam mit Frau Dr. Städele und dem Seniorenbeauftragten Herrn Wachter fand Ende September ein Gespräch mit Frau Hampp von der FQA vom Landkreis Ostallgäu statt. Diese hat ihre Zustimmung zu dem Projekt signalisiert. Ein wichtiger Schritt wird sein, einen Dienstleister zu finden. Dazu sind zeitnah Gespräche geplant.

### **Top 8: Konzeptarbeit**

Frau Dr. Städele, Herr Wachter und die Quartiersmanagerin haben sich federführend im vergangenen Jahr mit der Erstellung des Konzeptes für die ambulant betreute Wohngemeinschaft beschäftigt.

### **Top 9: Öffentlichkeitsarbeit**

Auch in diesem Jahr konnten wir zwei Ausgaben des Seniorenblättles „Dahoim“ gestalten, die sich bei den Senioren einer großen Beliebtheit erfreut.

Nach wie vor wird die Homepage in Zusammenarbeit mit Helga Thamm immer wieder mit aktuellen Informationen rund um das Thema Seniorenarbeit, Gesundheit und Prävention versorgt.

### **Top 10: Beratungs- und Unterstützungsarbeit**

Bedingt durch die gesteigerte Wahrnehmung und Akzeptanz in der Marktgemeinde haben die Zahl der Beratungen zugenommen. Angefragt wurde z.B. Unterstützung im Rahmen der Leistungen zum Pflegegeld oder bezüglich des Themas Vorsorgevollmacht. Eine Seniorin benötigte Unterstützung im Rahmen der Härtefallhilfe für nicht leitungsgebundene Energieträger und beim Ausfüllen von Formularen für die Verhinderungspflege.

Im Fall einer an Demenz erkrankten Seniorin gab es zahlreiche Hausbesuche und Unterstützung für die pflegenden Angehörigen.

### **Top 11: Fortbildungen**

Leider war es bisher nicht möglich an einer fundierten und fachlich interessanten Fortbildung teilzunehmen. Es gab diverse Online-Schulungen, die zum Teil jedoch nur über 2 - 3h gingen.

Dies war zum Beispiel ein digitaler Workshop der BAGSO zum Thema „Fit im Alltag, aktiv gegen Stürze.“

Über das Landratsamt Ostallgäu konnte ich an einem Workshop zum Thema Beratung teilnehmen. Zudem habe ich den Letzte Hilfe Kurs des asb besucht.

Für dieses Jahr ist nach Absprache mit den anderen Quartiersmanagerinnen eine Fortbildung zum Thema Neurokinetik in Augsburg sehr interessant.

## **Jahresprogramm Seniorenspaziergänge:**

### **Spaziergänge in Irsee:**

**15.03.2024/ 18.10.2024/ 15.11.2024/ 20.12.2024**

**Treffpunkt: 10:45 Uhr Meinrad-Spieß-Platz**

An folgenden Terminen haben wir **besondere Spaziergänge** geplant:

**19.04.2024** - Besuch des BayernLab in Kaufbeuren mit interessanter Führung, Treffpunkt: 9:45 Uhr Meinrad-Spieß-Platz, Einkehr in Kaufbeuren noch offen

### **Infos zu Digitalisierung im BayernLab Kaufbeuren**

Erleben was Digitale Technologien heute schon möglich machen. Das BayernLab als Digitalisierungszentrum des Freistaates Bayern bietet Ihnen Zugang zu moderner Technik. Nach dem Motto Anschauen, Anfassen, Ausprobieren können Sie bei uns eine Drohne im Simulator fliegen, mit der VR Brille an fremde Orte reisen oder einen 3D-Drucker bestaunen. Lassen Sie sich überraschen, was Sie bei uns z.B. in den Bereichen Robotik, erweiterte Realität oder vielen anderen Themen erleben können.

**17.05.2024 oder 20.09.2024** - Besuch Kloster-Berggarten Kaufbeuren, Treffpunkt: 9:45 Uhr, Einkehr Gasthaus Rose

**21.06.2024** - Besichtigung Hebel-Biotop, Treffpunkt: 9:45 Uhr, Fahrgemeinschaften, Einkehr noch offen

**19.07.2024** - Besuch der Fazenda mit Führung, Treffpunkt: noch offen, wird frühzeitig bekanntgegeben.

**16.08.2024** - Besuch des Bio-Marktes in Irsee, Treffpunkt: 14:45 Uhr

Für mehr Informationen zu den einzelnen Spaziergängen gerne bei Frau Martin im Quartiersbüro nachfragen.

Wir freuen uns auf interessante, gesundheitsförderliche und abwechslungsreiche Spaziergänge.

*Bianca Martin im Januar 2024*

---

---

## \*\*\* Pfarramt „St. Peter und Paul“ \*\*\*

**Konzert „Hear my prayer“ am Sonntag,  
24. März 2024 um 15:00 Uhr**



Das Vocalensemble Landsberg unter der Leitung von Matthias Utz bringt vornehmlich a cappella Chormusik in Gottesdiensten und Konzerten zur Aufführung und fasst sein neues geistliches Programm unter dem Titel „Hear my prayer“ zusammen. Sowohl Sprache als auch Musik ringen jeweils um den besten Ausdruck unserer Gefühle. Vom spätantiken Theologen und Philosophen Augustinus stammt der Satz «Wer singt, betet doppelt». Dabei wird das Wort mit der Sinnlichkeit der Musik verstärkt und zu einem sehr persönlichen Statement verschmolzen. Im Konzert in der Klosterkirche St. Peter und Paul Irsee, am Palmsonntag, 24. März 2024 um 15:00 Uhr spannt der gemischte Kammerchor aus 32 Sängerinnen und Sängern einen facettenreichen Bogen von Henry Purcell aus dem Frühbarock bis hin zur Moderne von Arvo Pärt. Die ausgewählten Chorwerke nehmen Bezug zur Leidensgeschichte Jesu und zeigen die enorme Vielfalt der musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten unseres Betens. Höhepunkt des Chorkonzerts ist das Glaubensbekenntnis in der achtstimmigen Vertonung des Schweizer Komponisten Frank Martin. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Spenden werden erbeten.

---

## \*\*\* Neues aus dem Schulhaus \*\*\*

### Implementierung Projekt „Ankommensstunde“

Nach den Osterferien wollen wir ein neues Projekt an unserer Schule starten:

**Implementierung Projekt „Ankommensstunde“ im Rahmen Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) an der Josef Guggenmos Grundschule:**

Schule muss sich ändern, um Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zu ermöglichen. Dabei müssen pädagogische Freiräume für kreative Umsetzungen geschaffen werden, z. B. partizipativere Unterrichtsgestaltung, die von der Lebenswelt der Lernenden ausgeht.

Einstiege in den Schulalltag haben enormes Potential: Sie können die Lernbereitschaft der Schülerinnen und Schüler aktivieren, sie motivieren, einen schönen Auftakt zum Schultag und der Schulwoche darstellen. Sie können aber vor allem das Ankommen in der Schule nach einem Wochenende erleichtern. Wer sich gedanklich noch beim Wochenende befindet, kann sich schwer auf den Unterricht einlassen. Ein angenehmes Lernklima und ein freier Kopf sind wichtig, um Neues aufnehmen zu können. Konzentration, Entspannung und Wahrnehmung können trainiert werden, ohne dass das unmittelbar mit Unterricht verbunden ist. Damit das gelingen kann, muss man die Schüler da abholen, wo sie stehen.

Idealerweise greift man über die „Ankommensstunde“ individuelle Wissensstände auf, Fähigkeiten/Fertigkeiten sowie Stärken der Schüler/innen und kann auf diese Art bisher vielleicht ungenutzte Potentiale frei legen. Außerdem werden übergeordnete Bildungsziele wie sprachliche Bildung (Kommunikation, Informationsgewinnung/-verarbeitung), soziales Lernen, Inklusion, Werteerziehung oder Partizipation vermittelt und wichtige Kompetenzen auf emotionaler Ebene geschult.

Verschiedene Kurse mit Spiel-, Sport- und Kreativangeboten in der 1. Stunde immer am Montag (8 – 8.45 Uhr) zum Einstieg nach dem Wochenende/Ferien bieten sich an, weil Kinder in diesem Alter automatisch motiviert sind, wenn sie „spielen“ dürfen. Das fördert Freude und Motivation an der Schule.

Die Kinder beginnen die Woche je nach Wunsch individuell.

Das Angebot sollte vielfältig sein und kann sich von Kinder-Yoga, Morgenspaziergang, bis Lego bauen, basteln (Knoten und knüpfen, Male deinen Traum, Basteln für dein Kinderzimmer...) über Sport (Abenteuerturnen, Fußball, Tischtennis, Badminton...) bis hin zu Zeitung lesen oder UNO, Mensch ärgere dich nicht, Rommy etc. spielen erstrecken. So holen wir die Kinder zu Beginn einer anstrengenden Schulwoche erst einmal da ab, wo ihre Interessen liegen, wo sie sich mit ihren eigenen Stärken und Fähigkeiten ins Schulleben einbringen können. Zudem lernen sie sich noch besser kennen, was nebenbei das Zusammengehörigkeitsgefühl stärkt, denn das Angebot ist klassenübergreifend, Große und Kleine lernen mit- und voneinander.

Wir haben im Chor, gleichzeitig unsere Schulversammlung, den Kindern Freitag (2.2.) mit einem Film der Grund- und Mittelschule Weil zur Ankommenszeit „Appetit“ (webseite Grund- und Mittelschule Weil / Schulversuch InnoLab-N / Ankommenszeit) gemacht.

Vor den Osterferien werden die Kinder aus einem Katalog an Angeboten zwei auswählen dürfen. Das gewählte Angebot muss bis zu den Pfingstferien besucht werden. (Für nach den Pfingstferien wird dann neu gewählt) Nach den Osterferien starten wir dann den Testlauf für unser neues Projekt. Aktuelle Bilder zu unserem Projekt können Sie dann auf unserer homepage sehen.

*Damit wir unser neues Projekt umsetzen können, suchen wir: **Legosteine**, Playmobil, gut erhaltene Kartenspiele... und würden uns freuen, wenn wir solche zu Hause nicht mehr gebrauchte, aber gut erhaltene „Spenden“ bekommen würden. (Abgabe gerne jederzeit vormittags in der Schule) Danke!*

Barbara Bayer, Rektorin

---

## \*\*\* Aus der Vereinsrunde \*\*\*

### Rückblick Gartenbaujahr 2023 des Obst- und Gartenbauvereins Irsee

Das Ziel im letzten Jahr war es, den Gartenbauverein wiederzubeleben. Das Durchschnittsalter ist doch enorm und so sollten neue Mitglieder geworben werden und eruiert werden, ob die Gemeinde überhaupt noch einen Gartenbauverein möchte und braucht. Ohne ein Mindestmaß an aktiven Mitgliedern ist das Weiterbestehen des Vereins nicht gesichert. Zu den Leistungen des Vereins zählt auch, dass unsere größeren Geräte (Gartenhacke, Freischneider, Rasenmäher, Heckenschere, Obstmühle, Mostpresse) von allen Mitgliedern ausgeliehen werden können.



Auch haben die geliehenen Schafe unsere Mäharbeit erleichtert und waren ein Magnet für alle Spaziergänger.

Saisonauftakt war der jährliche Baumschnittkurs an der Kreisobstbaumwiese am 18. März, der bei schönstem Wetter wieder sehr gut besucht war.

Beim Kinderprogramm am 2. April wurden Nisthilfen für Wildbienen gebastelt.

Unsere bewährte Pflanzentauschbörse wurde am 30. April reaktiviert und war, bei Kaffee und Kuchen, ein voller Erfolg. Gleichzeitig markierte sie auch die Einweihung des Gartenbauhäusles im neuen Gewand. Doch dafür musste zuvor das Gartenbauhäusle aus seinem Dornröschenschlaf befreit werden. Hier waren Ulrike Stuhmann und Michaela Schuster zusammen mit einem neuen Mitglied aktiv und es wurde gemistet, gesäubert und mit gebrauchten, aber gut erhaltenen Möbeln und Gegenständen neu eingerichtet. Das Gartenbauhäusle steht ab sofort allen Mitgliedern nett eingerichtet zur Verfügung und wurde bereits außer für Vereinskurse auch für Geburtstage, Hochzeiten und Seminare genutzt.

Am 6. Mai und am 6. Juni fand unter der Leitung des Kräuterpädagogen Erwin Schuster jeweils eine Wildkräuterführung mit anschließender Verkostung im Gartenbauhäusle statt. Gut besucht von Familien und Einzelpersonen konnten hierbei auch neue Mitglieder gewonnen werden.

Das für den 7. Mai geplante nächste Treffen der Kinder musste wegen Terminüberschneidung mit dem verlegten Maifest leider ausfallen; Thema wäre gewesen: Holunderblütensirup und Kürbis-Aussaat. Das Säen der Kürbisse und Gestalten von Pflanztöpfen konnten dann etwas verspätet am 4. Juni mit den Kindern stattfinden.

Am 21. Mai trafen sich 7 Mitglieder zum Herrichten der Staudenbeete am Meinrad-Spieß-Platz. Anschließend saß man gemütlich bei Kaffee und Kuchen im Gartenbauhäusle zusammen.

Am 17. Juni engagierte sich der Obst- u. Gartenbauverein am Baumfest vom Bund Naturschutz (Ortsgruppe Irsee) und war mit Baumlimonade, Baumkuchen, einem Baum-Quiz und Baumführung vor Ort.

Das Thema des Kinderkurses am 2. Juli war „Basteln von Bildern aus Naturmaterialien“, die älteren Kinder durften anfangen sich ein Herbarium anzulegen.

Der erste Kaffeequatsch fand dann am 8. Juli statt und der Referent aus den eigenen Reihen (Erwin Schuster, Gärtnermeister) widmete sich dem Thema „natürliche Düngung und Schädlingsbekämpfung“. Zu unserer großen Freude kamen viele bekannte und auch sehr viele neue Gesichter, so dass wir dieses Projekt auf alle Fälle auch in 2024 weiterführen wollen.

In den Sommerferien beteiligte sich unser Verein zweimal an der Ferienfreizeit mit Kräuterkunde/Kräutersalz und dem Mosten von Apfelsaft. Beide Kurse erfreuten sich eines regen Zuspruchs, so war der Kräuterkurs mit 12 Teilnehmer ausgebucht und der Mostkurs mit 42 Kindern sogar deutlich überbucht. Dank der vielen Helfer konnte der Verein die Überkapazität jedoch gut stemmen.

An Kirchweih (1. Oktober) stemmte ein schon gut eingespieltes Team die Bewirtung und konnte gute Gewinne für den Verein und die Vereinsrunde erwirtschaften.

Dann folgten noch zwei Treffen offen für alle Altersgruppen: Am 5. November trafen wir uns zum Vogelfuttertassen basteln und alle waren von dieser Deko-Idee im Garten begeistert. Abschluss bildete das gemeinsame Adventskranzbinden im Gartenbauhäusle in angenehmer Adventstimmung mit Musik und Plätzchen. Draußen

tobte der Jahrhundertsschnee... und drinnen war's gemütlich und warm. Äste und Zweige wurden vom Verein gestellt und besorgt.

Da momentan im ganzen Land Gartenbauvereine aufgeben, der Irsee Obst- und Gartenbauverein sogar zu den ältesten Vereinen des Landkreises zählt, wäre ein Fortbestand wünschenswert! Und so bildete sich gegen Ende des Jahres 2023 eine Arbeitsgruppe „Team Neustart“, die auf eine Zukunft des Gartenbauvereins mit viel Austausch, aktiver Mitglieder und Interesse der gesamten Gemeinde setzt. Daher gilt die Einladung zur kommenden Jahreshauptversammlung am 08. März 2024 (im Bräustüble um 19.30 Uhr) nicht nur allen Mitgliedern, sondern auch allen Einwohner und Interessierten von Irsee.

Der Dank des Vorstands gilt Allen die sich 2023 so toll eingebracht haben!

Wer mitmachen möchte oder weitere Informationen benötigt, kann sich gerne bei Michaela Schuster melden (0172 – 605 9913) oder über unsere neue Homepage:

[www.gartenbauverein-irsee.jimdofree.com](http://www.gartenbauverein-irsee.jimdofree.com).

## Jagdgenossenschaft Irsee

### Einladung zur Jahresversammlung

Die Jagdgenossenschaft Irsee lädt alle Mitglieder zur Jahresversammlung am Samstag, 23. März 2024, um 20:00 Uhr, im Gasthof zur „Alten Post“ in Irsee ein.

Bei der diesjährigen Versammlung stehen Neuwahlen der Vorstandschaft mit der auf der Tagesordnung. Des Weiteren findet im Anschluss an die Versammlung das Jagdessen statt. Wir freuen uns alle Jagdgenossen mit Partner zu begrüßen.

*Markus Albrecht,*

## LAUFT MIT UNS FÜR EINEN GUTEN ZWECK!

### 1. Irseer Wohltätigkeitslauf der Korbballabteilung am 14. April 2024

Der Startschuss ertönt um 11:00 Uhr. Gelaufen wird in Zweier-Teams auf einer ca. 1000 m-Runde um das Sportgelände des TV Irsee, 60 Minuten lang. Während ein Teammitglied läuft, hat das andere Pause. Die Teams mit den meisten Runden erhalten einen kleinen Sachpreis, weitere Preise werden verlost. Alle Preise werden von Irseer Betrieben gestiftet.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt dem Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach zugute.

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos und Anmeldung bis 08.04.2024 auf [tv-irsee.de/lauf](http://tv-irsee.de/lauf)

## Partnerschaftsverein

Im Rahmen unserer Partnerschaft mit der Gemeinde Montsûrs unternimmt der Partnerschaftsverein Irsee-Montsûrs wie angekündigt in diesem Jahr wieder eine Fahrt nach Frankreich. Die Fahrt findet vom 17. bis 21. Mai 2024, über das verlängerte Pfingstwochenende statt.

### Info-Abend für alle Teilnehmenden ist am Freitag, 19. April 2024 um 19.30 Uhr.

*Simone Dauer, 1. Vorsitzende Partnerschaftsverein Irsee-Montsûrs*

## Syrische Spezialitäten auf dem Biomarkt

Die Irseer Familie Chahrour bietet ab Februar regelmäßig, die sehr beliebten Falafel auf dem Biomarkt in Irsee an. Der Biomarktvorstand freut sich über die kulinarische Bereicherung und bedankt sich beim Markt Irsee für die

Unterstützung. Gemeinsam mit der Familie Chahrour freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Seit über 25 Jahren steht der Biomarkt Irsee für gesunde und ökologische Lebensmittel, darüber hinaus wollen wir ein BUNTES, weltoffenes und demokratisches Miteinander fördern und leben.

*Vorstand Biomarkt Irsee*

## Museum Zeiler - Eichenweg 1 - 87660 Irsee Finissage – Ausstellung „NAH-Aufnahme“



Liebe Freunde und Bekannte,

Wir wollen Sie darauf aufmerksam machen, dass sich die Ausstellung "NAH-Aufnahme" von Ulrike Passauer leider am 16. März 2024 dem Ende zu neigt. Die Schau ist von 15.00

Uhr - 18.00 Uhr geöffnet in 87660 Irsee, Eichenweg 1.

Ab 17.00 Uhr wird der Cellist Andreas Thiemig romantische Cellocapricen von Piatti, dall'Abaco & Vieuxtemps für Sie spielen.

Bitte parken Sie in der Parallelstraße "Am Schlachtbichel" (nur auf einer Straßenseite) und nicht im "Eichenweg", da dieser sehr schmal ist!

Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Kommen!

*Ihre Ulrike Passauer, Io Zeiler-Klimm und Florian Zeiler*

## Ausstellungseröffnung „Artworks 24“



Am Samstag, 18. Mai 2024, eröffnet das Museum Zeiler in Irsee die Ausstellung „Artworks 24“ von Shannon Pyper. Die Künstlerin studierte Modedesign und Design an der Deutschen Meisterschule für Mode in München. Danach arbeitete sie viele Jahre als Designerin für in- und ausländische Produktionen.

Seit 2002 arbeitet sie als freie Künstlerin und perfektionierte ihren eigenen Stil. In ihrer Arbeit spiegelt sich die große

Faszination für Kostüm- und Stil-Geschichte wider. Der Schwerpunkt liegt auf der figurativen Darstellung und Portrait.

Die Freie Malerei ist ebenso ein großer Bestandteil ihres künstlerischen Schaffens. Weitgehend beeinflusst von der Kunst des frühen 20. Jahrhunderts, fließen abstrakte und impressionistische Elemente in ihre Werke ein.

Neben Acryl auf Leinwand und zeichnerischen Techniken hat sie die Digitale Kunst als neues Medium entdeckt und sich in den letzten Jahren auch in dieser Richtung weiterentwickelt.

Die Besucherzeiten sind jeder 1. und 3. Samstag im Monat jeweils von 15:00 - 18:00 Uhr.

Die Ausstellung ist bis zum 20. Juli 2024 zu sehen.

Die Künstlerin ist an den Öffnungszeiten immer vor Ort!

Bitte parken Sie in der Parallelstraße "Schlachtbichel" (nur auf einer Straßenseite) und nicht im "Eichenweg", da dieser sehr schmal ist!

Wir freuen uns auf Ihr Interesse. Die Ausstellungen und Konzerte sind kostenfrei. Spenden für das Museum werden gerne entgegengenommen.

*Ihre Io Zeiler-Klimm, Florian Zeiler und Shannon Pyper*

## \* \* \* Kloster Irsee \* \* \*

### Ministerpräsident ehrt „Euthanasie“-Opfer

Bayerns Ministerpräsident Markus Söder legte gemeinsam mit dem CSU-Fraktionsvorsitzenden Klaus Holetschek am bundesweiten Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus Kränze am „Euthanasie“-Mahnmal hinter der Klosterkirche nieder. „Nie wieder ist jetzt“ betonte Dr. Söder mit Blick auf Bestrebungen, die Erinnerungskultur in Deutschland umzudeuten bzw. abzuschwächen. Mandatsträgerinnen und -träger aus ganz Schwaben hielten eine Zeit lang inne, um der 1.218 Opfer der NS-Patientenmorde in der ehemaligen Zweigstelle Irsee der Heil- und Pflegeanstalt Kaufbeuren-Irsee in Stille zu gedenken.

### Anstaltsgeschichte

Im Zuge unserer Vorbereitung eines Informations- und Ausstellungsraums zur Anstaltsgeschichte von Kloster Irsee erhielten wir in den vergangenen Wochen eindrucksvolle Exponate, die an die 123-jährige Psychiatriegeschichte von Irsee erinnern: Nachfahren des ärztlichen Gründungsdirektors Dr. Friedrich-Wilhelm Hagen (1814-1888) kamen aus München, Landshut und sogar New York angereist, um dem Schwäbischen Bildungszentrum Bücher und Briefe ihres Ur-Ur-Großvaters zu übergeben. Madeleine Noll aus Irsee schenkte uns eine in der ehem. Anstalt gefertigte Kasperle-Figur und ein von Patienten gebautes Segelschiff-Modell. Georg Wawrzik schließlich überreichte uns ein bemaltes Kruzifix aus Metall, das früher in verschiedenen Stationen der Anstalt angebracht war. Allen Überbringern und Donatoren ein herzliches Dankeschön für die Überlassung solch wichtiger Zeugnisse aus dem Alltagsleben der einstigen Heil- und Pflegeanstalt. Unser neuer Ausstellungsraum wird am 14. Dezember 2024 zum Abschluss des Jubiläums „teilhaben-bewirken-wachsen: 175 Jahre Psychiatrie in Schwaben“ eröffnet. Bereits heute herzliche Einladung!

### Fotomaterial gesucht

Sollten Sie Fotos der ehemaligen Anstaltsgärtnerei besitzen oder aber über Fotografien der einstmals in Irsee ansässigen Fotografin Hedda Reidt verfügen, freuen wir uns sehr, wenn Sie uns diese kurzfristig zur Digitalisierung überlassen könnten. Aktuell stellen wir in der Reihe der IRSEER BLÄTTER ein Themenheft zur Irseer Anstaltsgärtnerei (1849 bis 1974) zusammen und bereiten ein Fotobuch mit Werken der 1896 in Nürnberg geborenen Hedda Reidt, geb. Koch vor (Frau Reidt war eine überaus talentierte wie erfolgreiche Produktfotografin und lebte von 1962 bis 1972 die letzten Jahre ihres Lebens im Ziegelweg). Da beide Veröffentlichungen schon sehr weit vorangeschritten sind, bitte ich um möglichst rasche Kontaktaufnahme.

### Fachkräfte

Auch im Schwäbischen Bildungszentrum Irsee freuen wir uns über Verstärkung in Hotellerie und Gastronomie.

Unsere Homepage <https://www.kloster-irsee.de/kontakt/karriere> informiert über offene Positionen - derzeit vom Abteilungsleiter bis zur Ausbildungsstelle.

*Ihr Stefan Raueiser,*

*Leiter Schwäbisches Bildungszentrum und Bildungswerk Irsee*

---

## \* \* \* Schwabenakademie Irsee \* \* \*

### Öffentliche Veranstaltungen

Im Programm der Schwabenakademie sind folgende öffentliche Veranstaltungen vorgesehen.

#### Schwäbische Künstler in Irsee

#### **34. Kunstausstellung der Berufsverbände Bildender Künstler in Schwaben und der Schwabenakademie Irsee – Sonderausstellung „natura morta“**

**vom 23. März bis 07. April 2024 – Kloster Irsee**

Herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung mit Sonderausstellung „natura morta“

**Samstag, 23. März 2024, 11.00 Uhr**

Schirmherrschaft und Eröffnung:

**Martin Sailer**, Präsident des Bezirkstags von Schwaben  
Worte zur Ausstellung:

**Dr. Markwart Herzog**, Direktor der Schwabenakademie Irsee, **Barbara Wolfart**, Vorsitzende des BBK Allgäu/Schwaben-Süd

#### **Meckatzer Kunstpreis 2024:**

Der Preis ist dotiert mit 3.000 € und wird überreicht von **Michael Weiß**, Geschäftsführender Gesellschafter der Meckatzer Löwenbräu.

Musik: **Duo Millefleurs**

Sarah Lilian Kober (Saxophon) und Nestan Heberger (Klavier)

Öffnungszeiten:

Werktage 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr,

Wochenenden und Feiertag 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Mit freundlicher Förderung der Meckatzer Löwenbräu Heimenkirch und der Sparkasse Allgäu

*Dr. Markwart Herzog, Schwabenakademie Irsee, Direktor*

---

## \* \* \* Landkreis Ostallgäu \* \* \*

### Landratsamt führt digitalen Bauantrag des Freistaats ein

Seit 1. Januar 2024 kann für Bauanträge auch beim Landratsamt Ostallgäu das zentrale digitale Bauantragsverfahren des Freistaats genutzt werden. Sowohl die digitalen als auch die papiergebundenen Bau- und Abgrabungsanträge sowie die dazugehörigen Unterlagen sind seit Jahresbeginn direkt bei der Unteren Bauaufsichtsbehörde des Landkreises Ostallgäu einzureichen.

Der digitale Bauantrag ist ein zusätzliches Angebot, das auf Wunsch eine digitale Übermittlung des Bauantrags ermöglicht. Mit dem digitalen Bauantrag besteht künftig für Bauherren und Planfertiger die Möglichkeit, der unteren Bauaufsichtsbehörde einen Bauantrag einschließlich aller beigefügten digitalen Baupläne online zu übermitteln. Durch die komplette digitale Abwicklung aller Bauanträge, einschließlich der parallelen Beteiligungen der internen und externen Fachstellen sowie der Städte Märkte und Gemeinden, können sich Gesamtlaufzeiten und die Genehmigungsprozesse erheblich verkürzen.

Weitere Informationen zum Verfahren sind auf der Internetseite des Landratsamtes Ostallgäu abrufbar unter [www.ostallgaeu.de](http://www.ostallgaeu.de).

### Übungen der Bundeswehr

Eine Einheit der Bundeswehr führt vom **25. bis 28. März, 02. bis 04. April und 15. bis 18. April 2024** Übungen durch. Der Übungsraum erstreckt sich auch auf dem Markt Irsee. Die Bevölkerung wird nahegelegt sich von den Einrichtungen der Truppen fernzuhalten.

## Kommunale Abfallwirtschaft

### Leichtverpackungen an Wertstoffinseln entsorgen

Seit 01. Januar 2024 können Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Ostallgäu Verpackungen aus Kunststoff oder Aluminium noch bequemer entsorgen: Statt Joghurtbecher, Milchtüten und andere Leichtverpackungen beim Wertstoffhof abzugeben, dürfen diese künftig auch in die über 150 frei zugänglichen Dosencontainer an Wertstoffinseln gegeben werden.

Schon seit längerem wünschen sich viele Ostallgäuerinnen und Ostallgäuer eine Alternative zum bestehenden Bringsystem für Leichtverpackungen. Als Nachteile gelten vor allem der Weg zum Wertstoffhof und die Abhängigkeit von dessen Öffnungszeiten.

Mit der Möglichkeit Leichtverpackungen auch an Wertstoffinseln zu entsorgen, hat der Landkreis Ostallgäu gemeinsam mit dem Unternehmen „Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH“ einen Weg gefunden, dem Wunsch nach wohnortnahen und von Öffnungszeiten unabhängigen Entsorgungswegen nachzukommen.

Gleichzeitig bleibt das bewährte Wertstoffhof-System erhalten. Die neue Regelung gilt zunächst für den Zeitraum 2024 bis 2026.

Die Entsorgung von Leichtverpackungen an Wertstoffinseln eignet sich insbesondere für „den Joghurtbecher und die Milchtüte zwischendurch“.

Für größere Mengen sollte der Wertstoffhof wegen der dort höheren Aufnahmekapazität aber weiterhin erste Wahl bleiben.

### Zusammen im Container – separat verwertet

Auch wenn Dosen und Leichtverpackungen künftig in denselben Container gelangen: Nach Abholung werden die verschiedenen Wertstoffe voneinander getrennt und gemäß den gesetzlichen Vorgaben stofflich wiederverwertet.

**Damit die Entsorgung von Leichtverpackungen über Dosencontainer ein Erfolg wird, gelten folgende Regeln:**

- In die Dosencontainer an Wertstoffinseln dürfen außer Weißblechdosen nur Leichtverpackungen aus Kunststoff, Aluminium und Verbundverpackungen geworfen werden.  
**Andere Abfälle dürfen nicht hinein!**
  - **Alle abgegebenen Verkaufsverpackungen müssen restentleert sein**, d. h. es darf nichts herausfallen, auslaufen oder heraustropfen („löffelrein“).
  - Die Öffnungen der Dosencontainer sind für die meisten im Alltag gebräuchlichen Verkaufsverpackungen ausreichend groß. Wer **größere Gebinde** (z. B. Farbeimer, große Waschmittelflaschen, etc.) entsorgen möchte, muss diese weiterhin **zum Wertstoffhof** bringen.
  - Wenn ein Container schon voll ist: Wertstoffe **niemals einfach neben den Container stellen**, sondern den nächsten freien Verpackungs-Container oder den Wertstoffhof anfahren!
  - Zum Schutz der Anwohnerinnen und Anwohner vor Lärm ist der Einwurf nur in der Zeit **zwischen 7:00 und 19:00 Uhr** erlaubt.
-



---

## 50 Jahre Aktion „Sauberes Ostallgäu“

Die Aktion „Sauberes Ostallgäu“ wird 50 Jahre alt. Seit deren Beginn im Jahre 1974 haben mehrere tausend Kinder, Jugendliche und Erwachsene unzählige Waldstücke, Wiesen, Wege und Bachläufe von illegal entsorgten Abfällen befreit und so der Umwelt einen großen Dienst erwiesen. Allen, die sich in den vergangenen fünf Jahrzehnten für einen abfallfreien Landkreis engagiert haben, möchte ich sehr herzlich danken!

Weil der Erfolg unserer Aktion auch vom Gefühl der Gemeinschaft lebt, verlosen wir im Jubiläumsjahr attraktive Ausflüge für Schulklassen, Vereine und andere Gruppen. Näheres erfahren Sie in den in den Gemeinden ausliegenden Teilnahmekarten (Einsendeschluss ist der 30. September 2024).

Machen Sie mit und gewinnen gemeinsam einen erlebnisreichen Ausflug. Ich drücke die Daumen.

*Maria Rita Zinnecker*

## Jede Stimme für das Allgäu zählt – Die Publikumswahl um Deutschlands schönsten Wanderweg ist gestartet

Bisher hat noch kein Allgäuer Wanderweg die Publikumswahl um Deutschlands schönsten Wanderweg gewonnen. Das soll sich in diesem Jahr ändern. Ab dem 12. Januar 2024 dürfen sich die Allgäuer Logenplatzroute in der Kategorie Mehrtagestour und zwei weitere Allgäuer Wanderwege in der Kategorie Tagestouren nun dem Publikum zur Wahl stellen. Diese findet statt vom 12. Januar 2024 bis zum 30.06.2024, 24 Uhr. Abstimmt werden kann online im Wahlstudio des Wandermagazins unter <http://www.wandermagazin.de/wahlstudio> oder per Postkarte, die in den Gemeinden und Touristinformationen des Landkreises ausliegen. Das Mitmachen lohnt sich, denn das Wandermagazin verlost unter den Teilnehmenden zahlreiche hochwertige Preise.

Zu diesem Wettbewerb sind in diesem Jahr 100 Wanderwege ins Rennen gestartet. Die Allgäuer Logenplatzroute hatte die erste Hürde beim Wettbewerb um die Wahl als Deutschlands schönsten Wanderweg genommen und wurde von der Jury aus eingereichten 100 Wanderwegen unter die TOP 10 der Kategorie Mehrtagestouren nominiert. Nun ist das Publikum gefragt.

Die Allgäuer Logenplatzroute ist einer von drei Ostallgäuer Fernwanderwegen (neben der Allgäuer Königsalpenroute und der Allgäuer Idyllegartenroute), die als Ergänzung zur Wandertrilogie Allgäuer im Erlebnisraum Schlosspark den Wanderer in besonders schöne Ecken führt. Start der Route für alle die gerne zwischen entspannten Abschnitten und Höhenmetern wechseln ist das Honigdorf Seeg. Von dort geht es nach Nesselwang, über Görisried, Marktoberdorf, den Auerberg nach Lechbruck und über Roßhaupten zurück nach Seeg. Neben den Fernwanderwegen gibt es unter dem Titel „Königlich Wandern im Allgäu“ außerdem die schönsten 32 Halbtag- und Tagestouren, die aktuell nach und nach beschildert werden.

Einen Überblick über die Ostallgäuer Wanderangebote gibt es unter [www.schlosspark.de/wandern](http://www.schlosspark.de/wandern)

---

---

## Vorbereitungskurs Hospizbegleiter

Der ambulante Palliativdienst **BLICKLICHT gGmbH** sucht ehrenamtliche Unterstützung in der Begleitung von Menschen in der letzten Lebensphase, und bietet dazu ab März 2024 einen **qualifizierten Vorbereitungskurs** zum **Hospizbegleiter/in** an. Der Kurs beschäftigt sich nicht nur mit Sterben, Tod und Trauer, sondern auch mit den Themen: „Wo liegen meine Kraftquellen?“, Spiritualität, Demenz, Kommunikation usw.

Bei Interesse melden sie sich gerne im Büro unter der Telefonnummer 08341 – 960 29 52 oder per E-Mail [info@blicklicht.org](mailto:info@blicklicht.org)

---

## Bayerisches Landesamt für Statistik

**Bitte geben Sie Auskunft:**

**„Mikrozensus 2024“ startet in Bayern – 60.000 Haushalte werden befragt**



In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle

Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarktbeteiligung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

**In Bayern werden 60.000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt.**

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120.000 Personen in rund 60.000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder nament-



lich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren.

Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

**Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert.**

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

**Weitere Informationen:**

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

[https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/index.html](https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html)

Ein Erklärvideo vermittelt, was der Mikrozensus ist, wozu er durchgeführt, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum Sie mitmachen müssen und was mit Ihren Antworten passiert.

[statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](http://statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

Interessante Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden Sie in der interaktiven StoryMap zum Thema Familie und Erwerbstätigkeit im Zeit- und Regionalvergleich:

[s.bayern.de/storymap-pm](http://s.bayern.de/storymap-pm)

## Stadtmuseum Kaufbeuren - Bundesfreiwilligendienst

Ab September 2024 wird im Stadtmuseum eine Stelle im **Bundesfreiwilligendienst** (Einsatzzeit 11 - 12 Monate) frei. Sie sollten Interesse an kultureller Arbeit haben, an der Arbeit in einem Museum interessiert sein, selbstständig, zuverlässig und sorgfältig arbeiten, um das Team des Hauses zu unterstützen. Als Freiwillige/r sind Sie in viele Tätigkeiten, die in unserem Museum anfallen, eingebunden z.B.:

- Unterstützung der museumspädagogischen Angebote
- Mitarbeit am Begleitprogramm der Sonderausstellungen
- Übernahme kleinerer Bürotätigkeiten
- Einblick in die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Museums
- Mithilfe bei Veranstaltungen
- Einblick in das Museumsdepot und in das Inventarisieren von Objekten
- Aufsicht im Museum

Allgemeine Informationen zum Bundesfreiwilligendienst unter: [www.bundesfreiwilligendienst.de](http://www.bundesfreiwilligendienst.de)

Interessierte können sich gerne an folgende Kontaktpersonen wenden:

Petra Weber (Museumsleiterin Stadtmuseum):  
petra.weber@kaufbeuren.de bzw. 08341-966 83 911  
Teresa Bartenschlager (Ansprechpartnerin Stadtverwaltung):  
teresa.bartenschlager@.de bzw. 08341-437 122  
Wir freuen uns über Ihr Interesse!

*Petra Weber M.A. - Museumsleiterin*

## Künstler für „Waldbühne“ gesucht!

Im Grünen Klassenzimmer des LBV-Vogellehrpfads Friesenried soll eine neue kleine Bühne für Auftritte entstehen. Für die Einweihung im Mai 2024 suchen wir Künstler aus der Gemeinde, die Lust haben, sich dort in der besonderen Atmosphäre am Waldrand zu präsentieren. Musiker, Bands, Gruppen, Chöre, Zauberer, Kabarettisten, Theatergruppen etc. sind eingeladen, mitzumachen. Ein Bezug des Auftritts zum Thema Vögel, Natur oder Wald wäre toll, ist aber kein Muss. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Mitte April bei Robert Mecklinger unter der Rufnummer 08347/789.

## Fundamt

Im Markt Irsee sind Gegenstände gefunden worden:

### USB-Stick

**Fundzeit:** 11.03.2024

**Fundort:** Irsee, Oggenrieder Weiher

### Fahrrad-Tasche VAUDE – wasserdicht (Nr. 1277)

**Fundzeit:** Februar 2024

**Fundort:** Irsee, vor dem Bürgerhaus abgestellt

### Umhängetasche (Nr. 1276)

**Fundzeit:** Februar 2024

**Fundort:** Irsee, Bürgerhaus, Fasching

### Rucksack (Nr. 1273)

**Fundzeit:** Oktober 2023

**Fundort:** Irsee, Bäckerei Koneberg

### Autoschlüssel (Nr. 1272)

**Fundzeit:** 29.01.2024

**Fundort:** Irsee, Obstlehrgarten, Von-Bannwarth-Straße

### Klangstab mit Holzschlägel (Nr. 1271)

**Fundzeit:** 08.01.2024

**Fundort:** Irsee, Parkplatz Meinrad-Spieß-Platz

### Fahrrad (Nr. 1268)

**Fundzeit:** 21.12.2023

**Fundort:** Gemeinde Irsee

### Fahrrad (Nr. 1267)

**Fundzeit:** 21.12.2023

**Fundort:** Gemeinde Irsee

### Brille (Nr. 1257)

**Fundzeit:** 11.09.2023

**Fundort:** Irsee, Magnus-Remy-Straße

## Veranstungskalender Markt Irsee

### März 2024

**15.03.24, Dorfspaziergang mit gemeinsamem Mittagstisch**, Beginn: 10:45 Uhr – Treffpunkt Meinrad-Spieß-Platz, vorherige Anmeldung unter:  
Tel.: 08341/9348809 im Quartiersbüro

**16.03.24, Frühjahrs-Altkleidersammlung der „Aktion Hoffnung“ in Irsee** von 09.00 Uhr bis 11:00 Uhr (nur saubere und zeitgemäße Kleidung und Wäsche  
Abgabe: Schreinerei Angerer, Gebath-Hang 2 1/2

**16.03.24, Finissage: Ausstellung „NAH-Aufnahme“**  
(Ulrike Passauer, Acrylbilder und Zeichnungen)

Von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Museum Peter Zeiler, Eichenweg 1, Irsee

**16.03.24, 1. Irseer Vereins- und Gemeindegemeinschaften „der Neuzeit“ im Tischtennis**

14 Uhr Kinder- und Jugendliche

16 Uhr Spaßdoppel - Doppelspaß

17 Uhr Damen und Herren

Anmeldeschluss 9. März 2024

Kontakt: [frankschweizer@yahoo.de](mailto:frankschweizer@yahoo.de)

Offenes Training (Damen und Herren)

Sa. 09.03.2024 – 19:00 Uhr - 20.30 Uhr und

Do. 14.03.2024 - 17.30 Uhr – 20.00 Uhr

Bitte auch hier kurz anmelden.

**16.03.24, Preisschafkopfen**

Beginn: 20:00 Uhr im Bürgerhaus (Musiksaal)

Veranstalter: Christian Schmatz, Thomas Städele,

Manfred Reuter

**16.03.24, Kabarett mit Aurel Bereuter „Sonja, ihr Pferd... und ICH? Eintritt: 24,00 € - Abendkasse**

Beginn: 20:00 Uhr – Kleinkunsthöhle & Galerie Altbau

Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

**21.03.24, 1. Starkbierfest der Irseer Klosterbrauerei**  
von 18:00 Uhr – 23:00 Uhr in der Taverne

**22.03.24, Osterschießen (Erwachsene)**

Beginn: 20:00 Uhr im Schützenheim

Veranstalter: Schützengesellschaft Irsee e. V.

**23.03.24, Baumschnittkurs mit Erwin Schuster**

Beginn: 10:00 Uhr - Obstbaumwiese des Kreisverbands

Kontakt: Manuela Schuster (Tel. 0172/6059913)

Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Irsee

**23.03.24, Versammlung der Jagdgenossen**

Beginn: 20:00 Uhr im Gasthof zur Post

Veranstalter: Jagdgenossenschaft Irsee

**24.03.24, „Hear my prayer“ – Konzert mit dem Vocalensemble Landsberg**

Beginn: 15:00 Uhr in der Klosterkirche Irsee

## April 2024

**08.04.23, Nachmittagstreff**

Beginn: 14:00 Uhr im Bürgerhaus (Musiksaal)

Veranstalter: Kath. Frauenbund Irsee e. V.

**08.04.24, Jahreshauptversammlung Turnverein Irsee**  
Beginn: 19:00 Uhr im Irseer Klosterbräu

**12./13.04.23, Pflege des Staudenbeets am Meinrad-**

**Spieß-Platz**, Beginn: Sa.:15:00 Uhr, So.: 10:00 Uhr

Erneuerung des Staudenbeets unter Leitung von Gärtnermeister Erwin Schuster. Gemeinsames Arbeiten und Lernen (es können Ableger für Zuhause gemacht werden). Anschließend Brotzeit im Gartenbauhäusle.

Kontakt: Michaela Schuster (0172 6059913)

Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Irsee

**13.04.24, Bürgertreff „Offene Dorfwerkstatt“**

Beginn: 10:00 Uhr, Mühlstr. gegenüber Bäckerei

Koneberg, Veranstalter: Markt Irsee

**13.04.23, Müllsammelaktion mit Kolja Mühlen**

Veranstalter: Bund Naturschutz

**13.04.24, Führung in St. Stephan (obere Kirche)**

durch den Förderverein St. Stephan Irsee e. V.

Es ist keine Voranmeldung notwendig, seien Sie einfach da! Beginn: 14:30 Uhr

**13.04.24, Improshow mit den Wendejacken**

Beginn: 20:00 Uhr - Kleinkunsthöhle & Galerie Altbau

Veranstalter: Kleinkunstverein Irsee e. V.

**14.04.24, 1. Irseer Wohltätigkeitslauf für das Kinder-**

**hospiz St. Nikolaus**, Infos und Anmeldung unter

[tv-irsee.de/lauf](http://tv-irsee.de/lauf); Beginn: 11:00 Uhr am Sportplatz

Veranstalter: Turnverein Irsee/Abt. Korbball

**19.04.24, Dorfspaziergang - Besuch des BayernLAB in KF mit interessanter Führung**, Treffpunkt: 9:45 Uhr

Meinrad-Spieß-Platz, Einkehr in KF noch offen

vorherige Anmeldung unter:

Tel.: 08341/9348809 im Quartiersbüro

**19.04.24, Treffen für alle die nach Montsûrs fahren zur Detailbesprechung** Beginn: 19.30 Uhr, Bürgerhaus

Veranstalter: Partnerschaftsverein Irsee- Montsûrs

**19.04.24, Jahreshauptversammlung Biomarkt Irsee**

Beginn: 19:30 Uhr – Biomarktstadel, Schmiedgasse 5

**20.04.24, Ausflug zur Staudengärtnerei Gaissmayer in Illertissen**, Abfahrt: 9:00 Uhr Meinrad-Spieß-Platz

(Fahrgemeinschaften), Führung 11:00 Uhr, anschließend

Einkauf möglich und gemeinsamer Abschluss im Museumscafé, Kontakt: Michaela Schuster (0172 6059913)

Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Irsee e. V.

**24.04.24, Sitzung der Irseer Vereinsrunde**

Beginn: 19:30 Uhr im Schützenheim

Veranstalter: Vereinsrunde Irsee (Hartmut Bauer)

**26.04.24, Biomarkt - Frühlingstfest**

von 16:00 Uhr – 19:00 Uhr

Veranstalter: Biomarkt Irsee e. V.

**27.04.24, Pflanzentauschbörse im Gartenbauhäusle**

vor der Börse, ab 14 Uhr, Neupflanzung unserer Staudenbeete, während der Börse gemütliches Beisammensein, Austausch, Kaffee und Kuchen

Kontakt: Michaela Schuster (0172 6059913)

Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Irsee e. V.

**27.04.24, Swingtime mit Matin Schmid**

Evergreens und Raritäten aus dem swingenden Liederbuch der deutschen Unterhaltungsmusik. Als Kontrabassist arbeitete er noch mit Swing-Legenden wie Max Greger oder Hazy Osterwald und wird nun auf seine Weise deren Erbe weitertragen. Beginn: 20:00 Uhr

Kleinkunsthöhle & Galerie ALTBAU

Veranstalter: Kleinkunstverein Irsee e. V.

immer aktuell im Internet unter [www.irsee.de](http://www.irsee.de)

Diese Termine wurden in der Vereinsrunde benannt und sind möglicherweise nicht vollständig.



Öffnungszeiten:

Montag: 16:00 Uhr –18:00 Uhr

Mittwoch: 16:00 Uhr –18:00 Uhr

Freitag: 16:00 Uhr –18:00 Uhr



Biomarkt - jeden Freitag

von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Veranstalter: Biomarkt Irsee e.V.

Nähere Informationen unter

[www.biomarkt-irsee.de](http://www.biomarkt-irsee.de)

**Hofcafé Fazenda Irsee-Bickenried geöffnet**

Das Hofcafe ist jeden

Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Es gibt Kaffee und selbstgemachte Kuchen.

## Veranstalter für die Ferienfreizeit in den Sommerferien gesucht

Liebe Vereinsvorstände, liebe Eltern der Kindergarten- und Schulkinder,  
liebe ortsansässige Unternehmer, Freunde und Förderer der Ferienfreizeit,



wir haben mit der **Planung der Ferienfreizeit** für die kommenden Sommerferien begonnen und suchen wieder zahlreiche Akteure, die mit uns gemeinsam für die Kinder und Jugendlichen der **Gemeinden Baisweil, Eggenthal, Friesenried, Irsee, Pforzen und Rieden** wieder ein buntes und erlebnisreiches Ferienprogramm anbieten.

### Hinweise zur Planung einer Veranstaltung:

**Veranstaltungszeitraum** Bayerische Sommerferien von **Freitag, 26.07. bis Montag, 09.09.2024**

Jeder Veranstalter kann sein Angebot in diesem Zeitraum terminlich so legen, wie es ihm am besten passt. Bei unglücklichen Überschneidungen werden wir eine Lösung finden.

**Anmeldung einer Veranstaltung** bis **spätestens Ende April 2024**

Bitte nutzt das Anmeldeformular (auf der Rückseite oder unter [www.ferienfreizeit.fun](http://www.ferienfreizeit.fun)) oder schickt alle erforderlichen Daten gerne auch formlos per E-Mail:

- für Baisweil, Eggenthal, Friesenried u. Irsee an Brigitte Koch unter [ferienfreizeit@vg-eggenthal.de](mailto:ferienfreizeit@vg-eggenthal.de)
- für Pforzen u. Rieden an Julia Schuster unter [ferienfreizeit@vg-pforzen.de](mailto:ferienfreizeit@vg-pforzen.de)

### **Wer kann eine Veranstaltung anbieten?**

Alle, die eine unterhaltsame Idee für Kinder im Alter von 3 bis 16 Jahren haben und diese für ein paar Stunden beschäftigen möchten. Hierbei sind dem Ideenreichtum keine Grenzen gesetzt: Bastelstunden, Natur- und Tiererlebnisse, Führungen, Sport- oder Tanzveranstaltungen, Kunst- und Kulturaktionen, Ausflüge, Technisches oder Handwerkliches uvm.

Wir sind bei der Programmgestaltung auf das ehrenamtliche Engagement vieler Freiwilliger angewiesen. Mit den Jugendlichen „wachsen“ meist auch die zugehörigen Eltern aus dem Programm. Wir freuen uns daher auch besonders auf „neue“ Eltern und Großeltern von Kindergarten- und Schulkindern, die sich mit Ideen und eigenen Veranstaltungen einbringen möchten.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Mitwirken und meldet Euch gerne, wenn es Fragen gibt bei

**Brigitte Koch**

Projektleitung der Ferienfreizeit  
Baisweil, Eggenthal, Friesenried und Irsee  
Telefon: 0171 1791701  
E-Mail: [ferienfreizeit@vg-eggenthal.de](mailto:ferienfreizeit@vg-eggenthal.de)

**& Julia Schuster**

Projektleitung der Ferienfreizeit  
Pforzen und Rieden  
Telefon: 0170 9632106  
[ferienfreizeit@vg-pforzen.de](mailto:ferienfreizeit@vg-pforzen.de)

Weitere Infos gibt es unter [www.ferienfreizeit.fun](http://www.ferienfreizeit.fun)

# 17. FERIENFREIZEIT 2024

der Gemeinden Baisweil, Eggenthal, Friesenried, Irsee, Pforzen und Rieden

vom 26. Juli bis 09. September 2024



Wir möchten uns an der Ferienfreizeit mit folgender Veranstaltung beteiligen, die wir eigenverantwortlich organisieren und durchführen:

**Name des Veranstalters:** \_\_\_\_\_

**Webseite** (wenn vorhanden): \_\_\_\_\_

*Ansprechpartner für Organisation und Durchführung:*

**Name:** \_\_\_\_\_

**Anschrift:** \_\_\_\_\_

**Telefon:** \_\_\_\_\_ **Mobil:** \_\_\_\_\_

**E-Mail:** \_\_\_\_\_

---

**Tag der Veranstaltung:** \_\_\_\_\_ **Uhrzeit (von/bis):** \_\_\_\_\_

**Mögliche Alternativtermine:** \_\_\_\_\_

**Treffpunkt (mit Uhrzeit):** \_\_\_\_\_

**Altersgruppe:**  4-6 Jahre  6-12 Jahre  \_\_\_\_\_ Jahre  ab 12 Jahre  12 - \_\_\_\_\_ Jahre

(Altersgruppe ab 3 Jahren bitte so definieren, wie es für die Durchführung des Angebots sinnvoll ist.)

**Teilnehmerzahl:** max. \_\_\_\_\_ Teilnehmer (ggf. Mindestzahl \_\_\_\_\_, damit die Veranstaltung stattfinden kann.)

---

## Beschreibung des Angebots:

**Titelvorschlag:** \_\_\_\_\_

**Text:** \_\_\_\_\_

**Bitte mitbringen:** \_\_\_\_\_

Bitte ankreuzen:  Findet bei jeder Witterung statt.  Findet nur bei guter Witterung statt.

**Anfallende Kosten pro Teilnehmer:** \_\_\_\_\_ €

**Was ist dabei inklusive?** \_\_\_\_\_

Für die Bewerbung im Online-Programm bitte auch **Bilder** und ggf. **Logo** mit einreichen.

---

**Abgabe** des Angebots bitte persönlich, per Post oder E-Mail bis **Ende April 2024** (Nachreichungen möglich)

für Baisweil, Eggenthal, Friesenried und Irsee an:

**Brigitte Koch**

Mühlwiesenring 11, 87650 Baisweil

Telefon: 0171 1791701

E-Mail: [ferienfreizeit@vg-eggenthal.de](mailto:ferienfreizeit@vg-eggenthal.de)

für Pforzen und Rieden an:

**Julia Schuster**

Buchenweg 6, 87668 Pforzen

Telefon: 0170 9632106

E-Mail: [ferienfreizeit@vg-pforzen.de](mailto:ferienfreizeit@vg-pforzen.de)